

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 298.

Mittwoch den 20. December

1865.

## Chronik der Stadt Halle.

### Friedrichs-Universität.

Gutem Vernehmen nach ist der Professor der Mathematik, Dr. C. Heine, von der Göttinger Societät der Wissenschaften zum correspondirenden Mitglied ernannt worden.

### Taubstummen-Anstalt.

Die geehrten Damen des Frauenvereins und alle geehrten Freunde der Anstalt werden zu der öffentlichen Weihnachtsbespeerung, welche Donnerstag den 21. December Nachmittags 5 Uhr im Saale des Neumarktschießgrabens stattfindet, ergebenst eingeladen. Für folgende Weihnachtsgaben einzelner Wohlthäter herzlichsten Dank: Von Fr. W. 10 Sp.; H. H. in Schwerz 10 Sp.; Ungen. in Börbig 2 Sp. 6 d.; Fr. H. in Diemitz 2 Sp. 6 d.; Fr. G. v. S. 1 Sp.; Fr. A. v. G. 3 Sp.; Fr. W. 1 Sp.; Fr. G. 15 Sp.; Fr. v. L. 1 Sp.; Fr. A. P. in Schwittersdorf 5 Sp.; Fr. W. 1 Sp.; Fr. Z. W. 20 Sp.; Ungen. Postz. Eisenburg 15 Sp.; W. L. 1 Sp.; Fr. K. in Börbig 17 Sp. 6 d. und Fr. v. B. 1 Sp.  
Halle, den 16. December 1865.

Kloß.

### Dank.

Für arme Kinder der Volksschule gingen ferner ein: Von Hrn. Gebr. S. 89 Ellen bedruckter Nessel; Hr. Kaufm. H. 1 Sp. und ein Sack Nüsse; Fr. D. S. 1 Sp.; Fr. D. 6 Sp.; Hr. A. K. 3 Paar Strümpfe, 3 Schürzen; Hr. F. H. 3 Schürzen; Ungenannt 5 Sp.; Hr. Conditior D. eine Kiste Baumconfect; Fr. Gr. S. 1 Sp.; Fr. S. 15 Sp.; Ungenannt 5 Sp.; Hr. C. 1 Sp.; Hr. Conditior D. eine Partie Honigkuchen; Hr. Kaufm. W. verschiedene Sachen; Hr. K. K. 5 Sp.

### Wohlthätigkeit.

**Drei Thaler**, welche am letzten Sonntage in das Becken der St. Ulrichskirche mit der Bestimmung „eine kleine Weihnachtsgabe für bedürftige Familien“ eingelegt wurden, sind von mir an 2 Familien vertheilt, welche mit mir dem christlichen Geber hierdurch herzlich danken.  
Der Oberprebiger **Weicke**.

Herausgeber: Dr. Rajemann.

### Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 17. bis 18. December.

**Kronprinz.** Hr. Partitular Parichs a. Hamburg. Hr. Concertmeister Grün, die Oberanfängerinnen Fräul. Kropp, Frau v. Osten und Fräul. Köhler a. Leipzig. Hr. Oberamtmann Morgenstern a. Schwelau. Hr. Kaufm. Kropp a. Leipzig.  
**Stadt Zürich.** Hr. Oberbergamts-Secretair Gerwing nebst Frau a. Dortmund. Die Hrn. Fabrikanten Riede a. Magdeburg und Wurster a. Darmstadt. Hr. Rittergutsbesitzer v. Reinhardt a. Ebale. Hr. Rentier v. Thielau a. Magdeburg. Die Hrn. Kaufm. Künzel und Leuthier a. Leipzig und Meyer a. Berlin.  
**Goldner Ring.** Hr. Advocat Kurze a. Leipzig. Hr. Director Feldmann a. Breslau. Hr. Techniker Engel a. Witten. Hr. Fabrikant Steffens a. Glabbach. Die Hrn.

Kaufm. Wiebach a. Berlin, Dammann a. Barmen, Zeuner a. Aachen, Leuthier a. Dresden und Kemmler a. Halberstadt.

**Goldner Löwe.** Die Hrn. Kaufm. Baruch a. Berlin und Kersten a. Nordhausen.

**Stadt Hamburg.** Hr. Oberbürgermeister Dr. Koch a. Leipzig. Die Hrn. Finanzrath Freisleben u. Geh. Justizrath a. D. v. Seebach a. Dresden. Die Hrn. Oberberg-rath Leuthier u. Justizr. Eggert a. Eisleben. Hr. Reg.-Assess. v. Schütz a. Merseburg. Die Hrn. Assessoren v. Horn und Grobe a. Delitzsch. Hr. Oberamtmann Hilbner mit Gemahlin a. Weißenhirsbach. Hr. Landwirth Schneider a. Erfurt. Hr. Fabrikbesitzer Artmann a. Braunschweig. Die Hrn. Kaufm. Pfeister a. Görlitz, Brud. a. Berlin, Verbier a. Paris und Kuschbaum a. Bielefeld.

**Wente's Hotel.** Hr. Inspector v. Witulich a. Berlin. Hr. Fabrikant Nothe a. Alexandrien. Hr. Königl. Maschinenmeister Wendler a. Witten. Hr. Landwirth Gräse a. Zwätzen. Die Hrn. Kaufm. Behrens a. Schleuditz, Schmidt a. Heidingsfeld, Liebermann a. Zerbst, Meinhardt a. Dresden, Eisner a. Nordhausen, Müller a. Zeitz und Beder a. Frankfurt a. D.

**Goldne Rose.** Die Hrn. Kaufm. Kütz und Hesse a. Magdeburg und Milnemann a. Nordhausen. Hr. Rittergutsbesitzer Leutschheim a. Köckern.

**Zum schwarzen Bär.** Die Hrn. Kaufm. Mebring, Klüber und Knaut a. Berlin, Heister a. Maguhn und Badenick a. Nordhausen. Hr. Fabrikant Mühlhans a. Kirch-worbis.

**Zum blauen Hest.** Die Hrn. Kaufm. Kirchner a. Greifswald, Goldmann und Frau a. Wiersleben und Hahn a. Rhena. Die Hrn. Drechslermeister Michaelis und Graveur Hüne und Gehilfe a. Berlin. Hr. Sänger Bode a. Hannover. Hr. Fabrikant Jeun a. Neustadt.

## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Diejenigen Mieths- und Naturalquartiergeber, welche noch Verpflegungs- und Quartier-Gelder für die bequartierten Manöver-Mannschaften zu fordern haben, werden hierdurch veranlaßt, solche im Laufe dieses Monats in unserem Quartieramte zu erheben, widrigenfalls über dieselben den Bestimmungen gemäß verfügt werden wird.

Halle, den 16. December 1865.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Erfahrungsmäßig tritt während der Weihnachtszeit eine sehr bedeutende Steigerung des Post-Päckerei-Verkehrs ein.

Zwar werden Seitens der Postbehörden die umfassendsten Maßregeln getroffen, um die ordnungsmäßige Expedition der außerordentlich zahlreichen Päckersendungen sicherzustellen; das Publikum ist indeß im Stande, auch seiner Seits dazu beizutragen, daß jener ungewöhnlich steigende Verkehr pünktlich bewältigt werde, sobald nicht der überwiegend größte Theil jener Sendungen erst in den letzten Tagen bei den Posten zusammentrifft.

Es ergeht deshalb an die Versender das Ersuchen, die Aufgabe der Päckereien mit Weihnachts-Sendungen nicht auf die letzten Tage und die äußersten Fristen hinauszurücken, vielmehr im eigenen Interesse und zur Förderung des Gesamt-Verkehrs auf eine angemessene frühzeitigere Absendung jener Päckereien Bedacht zu nehmen.

Zugleich wird empfohlen, daß die Signatur und der Name des Bestimmungsorts auf den Päcketen recht deutlich und unzweideutig angegeben und etwaige ältere Signaturen, welche sich noch auf der Emballage befinden sollten, von derselben entfernt oder wenigstens unkenntlich gemacht werden.

Halle, den 30. November 1865.

Der Ober-Postdirector **Strahl**.

## Bekanntmachungen.

**Nothwendiger Verkauf**

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte  
zu Halle a. d. S., 1. Abtheilung.

Das im Hypothekenbuche von Halle Nr. 2380  
eingetragene Grundstück:

42 □ Ruthen in der vor dem Leipziger Thore  
belegenen sogenannten Lehmbreite, u. die darauf  
gebauten Gebäude (Königsstraße Nr. 25) dem  
Schachtmeister **Friedrich Benkert** hier  
gehörig,

nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Re-  
gistratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 15—)  
einzusehenden Taxe, abgeschätzt auf  
10,398 R<sub>h</sub>. 22 S<sub>g</sub>. 6 d.

soß am

**14. Juni 1866, Vormittags 11 Uhr**  
an ordentlicher Gerichtsstelle hier selbst, eine Treppe  
hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn  
Kreisgerichtsrath **Bosse** meistbietend verkauft  
werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hy-  
pothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus  
den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben sich  
mit ihrem Anspruch bei dem Gerichte zu melden.

**Im Rosenbaum,  
Nittergasse Nr. 9,**

werden **alltäglich** von 10 bis 11 Uhr Sachen  
versteigert: 1 ov. birf. **Coulissentisch** à 12  
P. (neu), 1 moderne **Stuhuh** (neu), 1  
**Glas-Bücher- u. Kleiderschrank** (neu),  
1 gr. **Baukasten** (neu), **Bettstellen** (neu),  
1 fl. Mahag. **Spiegeltoilette**, 3 **Waschtische**,  
3 **Sessel**, 1 gr. Mahag. **Nahmenspiegel**,  
1 fast neuer gr. u. fl. **Damenmantel**, **Tisch-  
weine u. guter Rum**.  
**Soppe**, Kreis- u. Auct.-Commiff. u. gerichtl. Tax.

**Neue rhein. Wallnüsse** à Schock 2 S<sub>g</sub>.  
**sicil. Haselnüsse** à H. 5 S<sub>g</sub>.  
empfehlth **Gustav Mühle**mann.

**Christbaumlichte**,  
**Prima Stearinlichte** à Pack 6 1/2 S<sub>g</sub>. im  
Ganzen billiger, empfehlth  
**Gustav Mühle**mann.

**Photographie-Album**, die sonst 3 R<sub>h</sub>.  
kosteten, nur 15 S<sub>g</sub>. **Briefpapier** 24 Bogen  
1 S<sub>g</sub>. **Papeterien** 1 S<sub>g</sub>. bei  
**H. Becker**, gr. Ulrichsstraße 24.

**Eine Spieluhr**,  
Flötenwerk, billig zu verkaufen  
Barfüßerstraße 12.

**Acten-Papier**,  
gr. u. kl. Format, gr. Steinstraße 63.

Das Neueste und Geschmacksvollste in **Cotil-  
lon-Orden** empfehlth in großer Auswahl  
**Th. Löbeling**, früher **C. F. Colberg**,  
alter Markt 5.

Kleine **Papierballons** zur Ausschmückung  
von Christbäumen, sowie zum Einschluß von klei-  
nen Christbaumsachen empfehlth  
**Th. Löbeling**, früher **C. F. Colberg**,  
alter Markt 5.

**Belletristische, historische** und viele andere zu Weihnachts-Geschenken  
sich eignenden Werke, **Jugendchriften** und **Bilderbücher** sind zu **sehr**  
**billigem Preise** zu haben bei

**J. Fr. Lippert**, Mittelstraße Nr. 4.

Unser Lager von **Gummi-Spielwaaren**, als:  
**Schreifiguren**, **Puppenköpfe**, **Karikaturköpfe**, **Kinderklappern** u.  
ist vollständig sortirt und empfehlen billigst.

**Theodor Bindel & Wiegner**, alter Markt 3.

**Die Licht- u. Seifen-Fabrik von C. G. Lincke**,  
alter Markt Nr. 10,

empfehlth:

**Altar- u. Tafellichte** von **Wachs**, **Stearin** u. **Paraffin**, in allen  
Größen;  
**gelben und weißen Wachsstock**, sowie **Kinderpyramiden**;  
**Laternen- u. Kutschwagenlichte** von **Wachs**, **Stearin** u. **Paraffin**;  
**Christbaumlichte** von **Stearin**, weiß, 40, 30, 20 à Pack 9 S<sub>g</sub>.  
bunt 10 S<sub>g</sub>. von **Paraffin** ebenso, weiß 10 S<sub>g</sub>. bunt 11 S<sub>g</sub>.  
**Wiederverkäufer** erhalten **Rabatt**.

**A. L. Wiebecke**, Brüderstraße,

empfehlth sein gut sortirtes Lager weißer, vergoldeter und bemalter  
**Porzellanwaaren** zu billigen Preisen.



**Ausverkauf!**



Um nun gänzlich mit meinen Waaren zu räumen, offerire:  
**feinsten gemahlten Zucker** 7 U. pro 1 R<sub>h</sub>. — à U. 4 1/2 S<sub>g</sub>.  
**beste Corinthen** à U. 3 3/4 S<sub>g</sub>.  
**neue Rosinen ohne Kern** à U. 5 S<sub>g</sub>.  
**Hirse** pro 1 R<sub>h</sub> 20 U.  
**feinste Stärke** pro 1 R<sub>h</sub> 13 U.  
**feine Rums** à Fl. 10 S<sub>g</sub>. 15 S<sub>g</sub>. 22 1/2 S<sub>g</sub>.  
**fein Arac de Goa** à Fl. 15 und 17 1/2 S<sub>g</sub>.  
**feine Cigarren** à Mille von 5 R<sub>h</sub> an bis zu 25 R<sub>h</sub>.

**Wilhelm Heine**, gr. Ulrichsstraße 12.

Zur gefälligen **Bachtung** empfehle ich mein Lager von **Lichten** in **Stearin**, **Paraffin**  
und **Talg** à Pack von 6 1/2 S<sub>g</sub> an, fl. **Weihnachts-Lichte** in **Stearin**, **Paraffin**,  
**Talg** und **Wachs**, sowie **Wachsstöcke** von 3 S<sub>g</sub> an bis zu 1 1/2 R<sub>h</sub> in verschiedenen Formen,  
gelb, weiß, bunt gemalt mit gepreßten **Blumen- und Gold-Verzierungen**, zu den billigsten  
**Preisen** in rein **prima Qualität**.

**Hermann Sauer**, Seifenfabrikant, Rannische Straße Nr. 2,  
im **Commissions-Lager** Geißstraße Nr. 11, bei **H. Dittler**, gr. Ulrichsstraße 7  
und während des Marktes **Schmeerstraßen-Gefe**, erste Bude.

Ausgezeichnet schöne **Hamburger Preßhese** hat noch abzulassen  
**Hermann Schliack**, Rannische Straße Nr. 11.

**Christwecken** sind von allen Sorten vorräthig.

**Bemmesche Bäckerei**.

Um mit meinen **Goldwaaren** gänzlich zu räumen, verkaufe ich zum Einkaufspreis.  
**F. A. Gansen**, Schülerehof 1, 1 Tr.

**Als nützlichcs Weihnachts-Geschenk**  
empfehle ich **prachtvolle schwarze fr. Taffete**, die Robe à 12, 14, 16 Thlr. in glatt und gemustert.  
**Robert Cohn.**

**Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.**

Sein assortirtes Lager schwarzeidener Taffete, Tshyets, Orleans, Poplins, Cachemirs, Moirées zu Unterröcken, Bettdecken in roth u. weiß, Tischdecken in Wolle, Baumwolle u. Leinen, Gardinenstoffe in weiß u. bunt, Double-Shawls u. Umschlagetücher, Cachenez und seidene Taschentücher empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

**Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße.**

## „Concordia“

**Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**

Nachdem die Herren **Weise & Pfaffe** aufgehört haben unsere **General-Agentur** zu **Halle a/S.** zu verwalten, haben wir solche dem Herrn **Wilhelm Mandel**, Königsstraße 8, dort übertragen, woselbst auch die im **December** fälligen Quittungen zur Einlösung bereit liegen.  
Cöln, den 16. December 1865.

Die Direction.  
**C. Joest.**

Der General-Director.  
**Dr. Claesßen.**

## Die Glas- und Porzellan-Handlung

von  
**Ferd. Puppndick**, kl. Steinstraße Nr. 4,  
hält sich geneigter Beachtung empfohlen.

Starke wollene **Unter-Jacken** und **Hosen**, dergl. 1 Zoll stark mit Friesfutter, sowie auch ganz feine bei  
**Albert Hensel.**

**Goldene Rose.** Mittwoch Abend Pöstknochen mit Magdeburger Sauerkohl und Meerrettig.

## Restaurant du Théâtre.

empfehl vom 1. Januar ab einen guten und kräftigen **Mittagstisch**, table d'hôte pro Monat 7 Thlr., à la carte zu jeder Tageszeit.

### Mikroskope

verschiedener Größe bei  
**C. Trothe**, Schmeerstraße 23.

**Große fette Kiel. Bücklinge. Bolke.**

**Kisten und Schachteln, Brennholz im Ganzen und Einzelnen, in Scheiten und kleingebacktes, verkauft billigst W. Müller**, gr. Sandberg 1.

Ein Haus mit Einfahrt, Stallung und Keller, Preis 2600  $\mathcal{R}$ , welches 199  $\mathcal{R}$  Miete trägt, ist mit 1000  $\mathcal{R}$  Anzahlung sofort zu verkaufen durch  
**Jeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Einfahrt, Dorfplatz u. Gärten ist mit 1200  $\mathcal{R}$  Anzahlung sofort zu verkaufen durch  
**Jeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Garten,  $\frac{1}{2}$  St. von Halle, Preis 900  $\mathcal{R}$ , Miethsertrag 70  $\mathcal{R}$ , ist mit 300 bis 400  $\mathcal{R}$  Anzahlung zu verkaufen durch  
**Jeuner**, Töpferplan 2.

**Genueser Citronat, Rosenwasser und feinstes Citronenöl** empfiehlt bestens  
**J. F. Stegmann**, Markt 3.

**Scheerrohr**,  
pro  $\mathcal{H}$ . 2  $\mathcal{G}$  gr. Steinstraße 63.

Die süße Weine werden, um zu räumen, billig abgegeben neue Promenade 5, 1  $\mathcal{R}$ .

Gutes Weizenmehl und Roggenmehl, Gerstenschroot und Futtermehl, Erbsen, Bohnen und Linsen, vorzüglich weichkochend, desgleichen auch kräftiges Landbrot ist zu haben beim Mehlhändler  
**Carl Taube**, Schmeerstraße 25.

**Fette Holländer Bücklinge**, pro Dhd.  $7\frac{1}{2}$ , 9, 10  $\mathcal{G}$ , erhielt  
**Bolke**.

**Zu verkaufen** ist eine Büchse und ein Hirschfänger  
Littenstraße 3.

**Zu verkaufen:** eine Cylinderruhr und ein Ueberzieher  
Schmeerstraße 35, 2  $\mathcal{R}$ .

1 Bodenplane sucht sogleich Landwehrstr. 5.

Eine Partie scherzhafte und ernste Gegenstände, zu Geschenken sich eignend, sind à Stück 6  $\mathcal{R}$  zu haben in der Conditoreibude, am „goldenen Ring“, die Ecke.

**Zu verkaufen** ist eine Puppenstube nebst andern Spielzeug  
Mauergasse 6.

Vier tüchtige Schmiede (Schirmmeister) und 3 geübte Klempner finden Beschäftigung in der Maschinenfabrik von  
**F. Zimmermann**, Magdeburger Chaussee 11.

Schriftliche Arbeiten fertigt in allen Branchen mit Sachkenntniß der  
Privatsecretair **Bleeser**, kl. Sandberg 6.

**Möbelfuhrwerk** jeder Art billigt  
Bahnhofstraße 8.

Ein tüchtiger Barbiergehilfe auf Stube findet Neujahr eine Stelle bei

**B. Gröbel**, Klosterstraße 3.

**Gesucht** wird zum 1. Januar ein Mädchen in gesetzten Jahren zur alleinigen Führung der Wirthschaft  
Grafweg 15.

Eine Amme wird sofort nach Leipzig verlangt. Näheres  
gr. Berlin 10, 1  $\mathcal{R}$ .

**Zu beziehen** ist 1. Jan. ein freundl. möbl. Zimmer mit Schlaf. Markt u. Bärzasse 1, 1  $\mathcal{R}$ .

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein zuverlässiger Mann zum Torstragen.  
Königliche Universitäts-Klinik.

Ein ordentl., m. g. Zeugn. vers. Mädchen weist nach Frau **Falkenthal**, gr. Ulrichsstr. 22.

**Gesucht** wird zum 1. Januar ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen. Zu melden bei

Herrn **Dankwarth**, Geiststraße 58.

**Gesucht** werden 6—8 anständige junge Leute, die sich an einem guten, kräftigen Privat-Mittagstisch von Anfang l. J. ab betheiligen wollen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

In meinen Häusern sind Wohnungen zu 40, 80, 90, 100 und 300  $\mathcal{R}$  jährlichen Miethzins zu vermieten und 1. Januar 1866 zu beziehen.  
**Berner**, Maurermeister.

Pferdedünger zu verkaufen Taubengasse 9.

Umzugshalber ist noch ein freundliches Logis sofort oder 1. Februar zu beziehen in der Halle 19 bei  
**Merge**, Mehlhändler.

**Zu vermieten** ist eine Wohnung, 2 St., Kammern nebst Zubehör, sogleich oder 1. Januar beziehbar  
Steinthor 6.

2 Schlafstellen mit Kost  
Leipzigerstr. 44, 2  $\mathcal{R}$ .

## Zu Fest-Zimmern

empfehle ich mein **grossartiges Gardinen-Lager** von den gewöhnlichsten Null-Gardinen à Elle 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Sgr. bis zu den elegantesten Tüll- u. gestickten Guipur-Gardinen von 4 bis 8 Thlr. pr. Fenster. Ebenso gelbe u. bunte Cöper-Gardinen; glatte u. gestreifte **Rouleaux-Stoffe**, dazu passende Guipur-Spitzen.

**Gr. Steinstraße 73.**



**Robert Cohn.**



### Potpourri



feinster magenstärkender Kräuter-Bitterer,  
pro Flasche 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 14 Sgr.

**A. Lehmann, alter Markt Nr. 34.**

Dr. Qualm's sämtliche Werke, als Cigarrentaschen,  
Ladys Companion für Damen, in Form eines Album,  
Seidenbücher, wieder das Neueste,  
Necessaire, Vapeterien,  
Damentaschen, Photographie-Albums  
Cigarren-Stuis, in großer Auswahl,  
Portemonnaies, Postmarken-Albums  
Schultränzel, von 5 Sgr. an,  
**Gratulationskarten**, parfümirt, in Crep und in  
in großer Auswahl billigt bei  
**L. Viole, Papier- und Galanteriewaaren-Handlung,**  
Nr. 9. gr. Ulrichsstraße Nr. 9.

**Moselweine à Flasche 5 u. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr. excl.,**

**Rheinweine à Flasche 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 10 Sgr. excl.,**

**Rum u. Arac, in unverfälschter Qualität, äußerst billig**

bei

**C. A. Gramm,**

Leipzigerstraße 5, 1 Tr., vis-à-vis dem „goldenen Löwen.“



### Pariser Nücher-Flacons



in den brillantesten Farben und reich vergoldet mit Platinakugel und der dazu gehörigen Essenz. Vermittelt dieser Flacons kann man in wenigen Minuten ein Zimmer auf das Angenehmste parfümiren, empfiehlt in großer Auswahl

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Obige Nücher-Flacons eignen sich sehr gut als Weihnachtspräsent!



### Wachsstöcke!



ganz fein bossirt, in den brillantesten Farben, mit Wachspirlen-Garnitur, und reichster, ächter Goldverzierung, sowie weiße und bunte Wachsstöcke, gewunden und in Pyramidenform, empfiehlt in größter Auswahl

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.



### Feinste Tafelkerzen!



als: Crystall-Kerzen, sehr hell und sparsam brennend. Feinste Paraffinkerzen, glatt und gerippt, weiß und bunt. Weiße Wachskerzen und feinste Stearin-kerzen, sowie bunte Christbaumlichtchen in Wachs und Paraffin, empfiehlt in großer Auswahl

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.



### Zuschkasten!



mit Honig- und Akermannschen Zuschfarben von 6 Pf. bis 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr. pro Stück empfiehlt in größter Auswahl

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

### Nuss-Kohle



für den Haushalt,  
à Tonne 2 Sgr. billiger  
als bisher, am Bahnhof  
bei Mann & Söhne.



**Zu vermietben** ist den 1. April billig ein Logis, 2 Stuben, 3 K., Küche und sonstiges Zubehör. Nähere Auskunft in der Exped. d. Bl.

**Zu vermietben** und sogleich zu beziehen ist eine gut möblierte Stube nebst Kammer alter Markt 31.

**Zu vermietben** ist gegen Prämumerando Zahlung 1 Stube, Kammer und Kochgelegenheit kl. Steinstraße 4.

**Gefunden** wurde ein Bisam-Pelztragen, roth gefüttert. Abzugeben Martinsberg 5, part.

**Gefunden** wurde ein Uhrhaken. Abzugeben Geißestraße 71.

**Verloren** gegangen ist ein braunes Atlas-Damentäschchen nebst ein Paar gestickten Schutzblättern. Geg. Bel. abzug. Landwehrstr. 5, 1 Tr.

Ein Kinderpelztragen von grauem Beh ist von der Steinstraße bis Schimmelgasse verloren worden. Gegen Belohnung abzug. Schimmelgasse 7.

Ein großer schwarzer Zughund ist abhanden gekommen, auf den Namen „Rappo“ hörend. Gegen Belohnung abzug. kl. Klausstraße 6.

Ein junger schwarzer Pudel mit weißem Fleck an der Brust ist Freitag Mittag am Schulberg abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung Schulberg 19.

### Stadt-Theater.

Mittwoch den 20. December. Zum ersten Male: „Unter dem Reichs-Kammergericht.“ Lustspiel in 4 Akten von G. Horn. Hierauf zum ersten Male: „Weihnachten.“ Phantastisches Märchen in 1 Akt nach einer Idee des Boz, von Wages.

Donnerstag den 21. December. Letzte Vorstellung vor Weihnachten: „Die weiße Dame.“ Romantisch-komische Oper in 3 Akten von Boitdieu.

### Familien-Nachrichten.

Heute Morgen 9 Uhr starb nach langen, schweren Leiden sanft und ruhig mein guter Mann, unser theurer Vater, Sohn und Bruder, der Kämmerer-Kassen-Controleur **Bernhard Fröblich.**

Halle und Passendorf, den 19. Decbr. 1865.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**